

ANTRAGSFORMULAR

für **Weiterführenden Orgelunterricht** (1 Jahr) in der Erzdiözese München und Freising

IfdNr (Schüler):

Name		Vorname	
Geburtsdatum	Geburtsort	Beruf bzw. Berufsabsichten	
Straße, Hausnummer		Stimmlage	
PLZ, Ort		Religion	
Telefon		Handy	
E-Mail			

Kirchenmusikausbildung in der Erzdiözese München und Freising

(eine abgeschlossene D- oder C-Ausbildung im Erzbistum München und Freising ist Voraussetzung für den Weiterführenden Orgelunterricht)

☐ Ich habe die D-Ausbildung am _____ mit der Gesamtnote _____ abgeschlossen.

☐ Ich habe die C-Ausbildung am _____ mit der Gesamtnote _____ abgeschlossen.

Gründe für den Weiterführenden Orgelunterricht: ☐ Nachbereitung ☐ Vertiefung ☐ Auffrischung

☐ _____

Ehemalige Orgellehrer – Orgellehrerwunsch

Meine ehemaligen Lehrer waren:

von (MM/JJJJ)

bis (MM/JJJJ)

von (MM/JJJJ)

bis (MM/JJJJ)

☐ Ich möchte zu folgenden Lehrer wechseln: _____
Name des A-/B-Kirchenmusiklers der Erzdiözese München u. Freising inkl. Dienstsitz (Pfarrei)

☐ Ich habe keinen Wunsch – teilen Sie mir bitte entsprechen den freien Kapazitäten einen Orgellehrer zu.
(>> bitte mögliche Unterrichtsorte auf Seite 2 angeben)

Übesituation

☐ Mir steht die Pfeifenorgel in der Kirche _____
zu regelmäßigen Übungszwecken zur Verfügung.

☐ Mir steht eine elektronische Orgel (zu Hause) als Übungsinstrument zur Verfügung.

Unterrichtsbeginn

☐ Der Weiterführenden Orgelunterricht hat bereits zum _____ begonnen.

☐ Ich kann ab sofort mit dem Weiterführenden Orgelunterricht beginnen.

☐ Ich kann frühestens zum _____ mit dem Weiterführenden Orgelunterricht beginnen.

Unterrichtsort - Welcher der aufgeführten Mittelpunktorte liegt für Sie günstig?

☐	Altomünster
☐	Aschau
☐	Aschheim
☐	Bad Aibling
☐	Bad Endorf
☐	Bad Reichenhall
☐	Bad Wiessee
☐	Berchtesgaden
☐	Chieming
☐	Dachau
☐	Ebersberg
☐	Erding
☐	Feldkirchen
☐	Freilassing
☐	Freising
☐	Fürstenfeldbruck
☐	Garching
☐	Germering
☐	Gräfelfing
☐	Grafing

☐	Haag i. Obb.
☐	Holzkirchen
☐	Isen
☐	Karlsfeld
☐	Kirchheim
☐	Kolbermoor
☐	Kreuth
☐	Landshut
☐	Lohhof
☐	Laufen
☐	Markt Indersdorf
☐	Markt Schwaben
☐	Miesbach
☐	Moosburg
☐	Mühldorf am Inn
☐	München Dekanat:
☐	☐ Bogenhausen ☐ Feldmoching ☐ Forstenried
☐	☐ Freimann ☐ Giesing ☐ Innenstadt ☐ Laim
☐	☐ Nymphenburg ☐ Ottobrunn ☐ Pasing
☐	☐ Perlach ☐ Trudering
☐	☐ Stadtteil:
☐	Neufahrn/Freising

☐	Neumarkt-St. Veit
☐	Nußdorf/Traunstein
☐	Oberaudorf
☐	Olching
☐	Peiting
☐	Planegg
☐	Prien
☐	Rosenheim
☐	Rottach-Egern
☐	Scheyern
☐	Taufkirchen
☐	Traunreut
☐	Traunstein
☐	Trostberg
☐	Unterschleißheim
☐	Vaterstetten
☐	Velden a. d. Vils
☐	Waldkraiburg
☐	Wolfratshausen
☐	Zolling

Empfehlung des Seelsorgers (nur auszufüllen wenn die D- bzw. C-Ausbildung mehr als 5 Jahre zurückliegt)

Als zuständiger Seelsorger empfehle ich _____
 Name, Vorname des Schülers / der Schülerin

für die Ausbildung zum nebenberuflichen Kirchenmusiker im Erzbistum München und Freising.

☐ Ihm/Ihr steht die Pfeifenorgel in der Kirche _____
 als Übungsinstrument zur Verfügung.

☐ Wir können kein Übungsinstrument zur Verfügung stellen.

Begründung: _____

_____, den _____
 Ort u. Datum

 Unterschrift des Seelsorgers / Stempel

Hiermit bitte ich um Bewilligung des Weiterführenden Orgelunterrichts (1 Jahr) in der Erzdiözese München und Freising.

1. Mir ist bekannt, dass von mir regelmäßiger Unterrichtsbesuch (wöchentlich 45 Min. außerhalb der Schulferien) mit entsprechendem Übeaufwand sowie Interesse für den kirchenmusikalischen Dienst erwartet werden.
2. Der Weiterführende Orgelunterricht endet automatisch ohne weitere Mitteilung in der Regel ein Jahr nach Erhalt der Unterrichtsbewilligung und kann in besonders begründeten Fällen um ein weiteres Jahr verlängert werden.
3. Der Unterricht wird von A- und B-Kirchenmusikern im Rahmen ihres Beschäftigungsplanes erteilt. Die Einteilung zum Unterricht ist darum auch von der Zahl aktuell freier Plätze abhängig.
4. Seit Januar 2006 sind die betroffenen Kirchenstiftungen berechtigt, bis zu 15,- € pro Unterrichtsstunde als Kostenersatz einzufordern (Unterrichtsvertrag), das entspricht einem Betrag von maximal 600,- € pro Jahr.

 Datum, Unterschrift

 Unterschrift eines Erziehungsberechtigten
 (nur bei Bewerbern unter 18 Jahren)